

Grußwort von Landrat Frithjof Kühn anlässlich des Kreissängertags 2009 des Chorverbandes Bonn-Rhein-Sieg e.V. am 16.05.2009 um 13.30 Uhr im Kapitelsaal der Remigiuskirche, Brüdergasse, Bonn

Es gilt das gesprochene Wort!

Sehr geehrte Frau Eckhardt (Vorsitzende des Chorverbandes),
sehr geehrter Herr Engberding (Geschäftsführer),
sehr geehrte Gäste, meine sehr geehrten Damen und Herren!

Herzlichen Dank für die Einladung zum Kreissängertag 2009 des Chorverbandes Bonn-Rhein-Sieg. Ich freue mich heute bei Ihnen zu sein und überbringe Ihnen die herzlichen Grüße des Rhein-Sieg-Kreises.

Meine Damen und Herren, die große Bedeutung der Chöre und Gesangvereine in der Region wird beim alljährlich stattfindenden Kreissängertag einmal mehr deutlich. Sie wissen alle: Musik spielt sich nicht nur auf den großen Bühnen ab. Unsere Laienchöre sind die „wahren Konzertveranstalter“. In Gesangvereinen und Chorgruppen wird unser Liedgut, die Musik als Kultur gepflegt und erlebbar gemacht!

Die aktiven Sängerinnen und Sänger erbringen einen wesentlichen Beitrag für ein lebendiges, kulturelles und künstlerisches Gemeinwesen. Doch unsere Chöre und Gesangvereine sind nicht nur Teil unserer kulturellen Identität. Sie haben darüber hinaus auch eine große gemeinschaftsfördernde Wirkung. Sie sind fester Bestandteil im Vereinsleben unserer Städte und Gemeinden.

Diese Art der „Heimatspflege“ begrüße ich sehr. Nicht umsonst hat der Rhein-Sieg-Kreis sich daher für sein Jubiläumsjahr 2009 das Motto „Meine Heimat – 40 Jahre Rhein-Sieg-Kreis“ auf die Fahnen geschrieben. Sie alle, die Mitglieder der Chöre und Gesangvereine, tragen zu dieser Heimat bei. Dafür danke ich Ihnen sehr!

In diesem Jahr ist der Kreissängertag nicht „nur“ die Jahreshauptversammlung, bei der die Delegierten der 70 dem Chorverband angeschlossenen Chöre zusammen kommen. Es stehen auch Neuwahlen an. Sie, liebe Frau Eckhardt, haben sich entschlossen, die Verantwortung als Vorsitzende des Chorverbandes Bonn-Rhein-Sieg e.V. in jüngere Hände zu legen.

Sicher bedeutete dies eine spürbare Veränderung für den Chorverband, hat Frau Eckhardt doch insgesamt 30 Jahre lang, davon neun Jahre als Vorsitzende, als Vorstandmitglied die Geschicke des Chorverbandes entscheidend gelenkt.

Ich denke unter anderem an die Umbenennung des Verbandes von „Sängerkreis Bonn und Umgebung“ in Chorverband Bonn-Rhein-Sieg e.V. im Jahr 2007, die ich als Landrat des Rhein-Sieg-Kreises natürlich sehr begrüßt habe. Denn mit der Namensänderung wurde gewürdigt, dass viele Chöre aus dem Rhein-Sieg-Kreis dem Verband angehören.

Verehrte Gäste, die Basis des Erfolgs unserer Chöre und Gesangvereine bildet der freiwillige, ehrenamtliche Einsatz jedes Einzelnen.

Die Bereitschaft, sich einzusetzen, persönliche Freizeit gemeinschaftlich zu gestalten, und damit einen persönlichen Beitrag für ein lebendiges kulturelles Leben zu leisten, ist nicht selbstverständlich. Sie verdient Respekt und Anerkennung! Ich danke daher allen Mitgliedern und Förderern des Sängerkreises Bonn-Rhein-Sieg sehr herzlich für dieses Engagement!

Auch Sie, Frau Eckhardt, haben sich mit Ihrer jahrzehntelangen Arbeit für die Chormusik und die Chöre in unserer Region in besonderer Weise um den Erhalt traditionellen Kulturgutes verdient gemacht. Hierfür gebührt Ihnen unser aller Dank!

Mein abschließender Dank gilt den Mitgliedern des Vorstands und allen Chorleiterinnen und -leitern für die gute Arbeit, die seit dem letzten

Kreissängertag geleistet wurde. Mir bleibt, Ihnen weiterhin viel Erfolg zu wünschen. Bleiben Sie auch in Zukunft so „stimmgewaltig“ wie bisher.
Herzlichen Dank und alles Gute!